

## Wasserversorgungsantrag

Stadtwerke Ostfildern  
Wasserversorgung  
Postfach 1120  
73747 Ostfildern

Absender:

.....  
.....  
.....  
.....

### Antrag

auf Herstellung/ Erneuerung/ Änderung des Anschlusses an die öffentliche Wasserversorgung nach Maßgabe der Wasserversorgungssatzung der Stadt Ostfildern:

<b>Anschlussnehmer</b> (Grundstückseigentümer):	
Name, Vorname	.....
Straße, Nr.	.....
PLZ, Wohnort	.....
Telefon/ Fax	.....
<b>Anzuschließendes Grundstück:</b>	
Straße, Nr.	.....
Flurstück	.....
Teilort	.....
<b>Voraussichtlicher Wasserbedarf:</b>	
Errechneter Spitzenbedarf nach DIN 1988: _____ Liter/ sek	
Anzahl der Wasser verbrauchenden Einrichtungen:	
_____ WC    _____ Bäder    _____ Küchen    _____ Duschen    _____ sonst. Spül-/ Waschbecken	
Weitere Einrichtungen, für die Wasser benötigt wird (im o. g. Spitzenbedarf nicht enthalten):	
Schwimmbecken, Feuerlöschanlagen, gewerbl./ landwirtsch. Zwecke: _____ Liter/ sek	
Besteht eine Eigenwasserversorgung aus Brunnen/ Quellen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Ist die Nutzung von Regenwasser vorgesehen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wenn ja, wofür? .....	
Name, Anschrift des Bauleiters:	Name, Anschrift des Planverfassers:
.....	.....
.....	.....
.....	.....
Name, Anschrift des ausführenden Installateurs:	
.....	
.....	

Folgende Unterlagen sind mit dem Antrag einzureichen:  
Lageplan M 1:500, UG- Plan M 1:100 mit Angaben zum gewünschten Anschlusspunkt.

Datum: .....

Unterschriften: .....

Anschlussnehmer

.....

Bauleiter

b. w.

## Hinweise zur Planung von Hauswasseranschlüssen:

Die Hausanschlussleitung wird normalerweise auf kürzestem Wege von der Versorgungsleitung zur Hauseinführung verlegt, rechtwinklig zur Gebäudeaussenkante bzw. zur Straßenachse. Nach der Hauseinführung endet sie mit dem Hauptabsperrentil. Die sich daran anschließende Hausinstallation einschließlich des Zählerplatzes ist Sache des Hauseigentümers. Sie ist von einem Fachmann unter Einhaltung der DIN 1988 und der örtlichen Vorschriften zu verlegen. Der Wasserzählerplatz ist unmittelbar nach der Hauseinführung anzuordnen.

Sind Hausanschlussleitungen unverhältnismäßig lang, so ist an der Grundstücksgrenze ein Wasserzählerschacht in der Größe 1,10 x 1,10m lichter Weite und 1,50m lichter Stehhöhe mit Steigeisen und Entwässerung vorzusehen.

Hausanschlussleitungen werden in 1,30m Tiefe verlegt und dürfen nicht überbaut werden

**Wichtiger Hinweis:** Für die Erstellung des Hausanschlusses ist den Stadtwerken Ostfildern ein **schriftlicher Auftrag** zu erteilen. Ohne schriftliche Beauftragung kann der Hausanschluss nicht hergestellt werden.